

Stadt Grevesmühlen

Personalvorlage

VO/12SV/2023-1864

öffentlich

Bestellung einer Gleichstellungsbeauftragten

<i>Organisationseinheit:</i> Haupt- und Ordnungsamt <i>Sachbearbeiter:</i> Robert Paul Eckfeldt	<i>Datum</i> 19.04.2023 <i>Verfasser:</i> Eckfeldt, Robert Paul
--	--

<i>Beratungsfolge</i>	<i>Geplante Sitzungstermine</i>	<i>Ö / N</i>
Hauptausschuss Stadt Grevesmühlen (Vorberatung)	20.06.2023	N
Stadtvertretung Grevesmühlen (Entscheidung)	10.07.2023	N

Beschlussvorschlag

Die Stadtvertretung beschließt Frau _____ zur Gleichstellungsbeauftragten für die Stadt Grevesmühlen zu bestellen.

Sachverhalt

Die Tätigkeit der Gleichstellungsbeauftragten hat das Ziel, die tatsächliche Gleichstellung von Frauen und Männern zu fördern. Durch die Mitwirkung an Vorhaben, Entscheidungen, Programmen und Maßnahmen, die Auswirkungen auf die Gleichstellung der Geschlechter und die Anerkennung der gleichwertigen Stellung von Frauen und Männern in der Gesellschaft haben, tragen Sie zur Erfüllung einer verfassungsrechtlichen Verpflichtung bei.

Die Stadtvertretung Grevesmühlen hat Frau Dorina Reschke mit Beschluss vom 17.10.2022 die Bestellung zur Gleichstellungsbeauftragten gemäß § 41 Absatz 2 Satz 2 der Kommunalverfassung für das Land Mecklenburg-Vorpommern mit der Mehrheit aller Mitglieder zum 31.10.2022 aufgehoben.

Die Bestellung einer neuen Gleichstellungsbeauftragten für die Stadt Grevesmühlen ist somit zwingend erforderlich. Gemäß § 41 der Kommunalverfassung für das Land Mecklenburg-Vorpommern müssen hauptamtlich verwaltete Gemeinden mit mehr als 10.000 Einwohnern eine hauptamtlich tätige Gleichstellungsbeauftragte bestellen. Ein genauer Zeitumfang dieser Tätigkeit ist gesetzlich nicht vorgeschrieben und obliegt somit der Einschätzung durch die Stadtvertretung. Die wöchentliche Arbeitszeit wurde im Stellenplan 2023/ 2024 auf 10 Stunden angepasst.

Die unbefristete Stelle bzw. der unbefristete Stellenanteil wurde am 23.03.2023 verwaltungsintern ausgeschrieben. In Bezug auf die Ausschreibung gingen 3 Bewerbungen ein:

Nr. 1: Jasmina Straßburger, 26 Jahre, wohnhaft in Meetzen

Berufsabschluss/ Weiterbildung

Verwaltungsfachangestellte (Abschluss im Jahr 2020)

Stadtinspektoranwärterin/ Bachelor of Law (Abschluss ausstehend - voraussichtlich 09/2023)

Aktuell berufliche Tätigkeit/en

Seit 10/2020 Stadtinspektoranwärterin

(vorher: ca. 1,5 Monate als Sachbearbeiterin Wohngeld bei der Stadt Grevesmühlen)

Nr. 2: Christina Henning, 38 Jahre, wohnhaft in Grevesmühlen

Berufsabschluss/ Weiterbildung

Verwaltungsfachangestellte (Abschluss im Jahr 2007)

Aktuell berufliche Tätigkeit/en

Seit 10/2019 Sachbearbeiterin für Gewerbeangelegenheiten/ Veranstaltungen und Arbeitsschutz- und Arbeitsmedizin

Nr. 3: Regine Wagner, 44 Jahre, wohnhaft in Wismar

Berufsabschluss/ Weiterbildung

Kreisassistentenanwärterin für den "mittleren Dienst" (Abschluss im Jahr 1997)

Aktuell berufliche Tätigkeit/en

Seit 01/2022 Projektkoordinatorin für den Großgewerbestandort Grevesmühlen/ Upahl

(Wird nach der Projektumsetzung wieder als Sachbearbeiterin im Bereich Liegenschaften eingesetzt)

Finanzielle Auswirkungen

/

Anlage/n

1	Aktuell - innerbetr. Ausschr. Gleichstellung (PDF) (nichtöffentlich)
2	Anlage Beschlussv. - Bewerbungsanschreiben von Fr. Straßburger (Nr. 1) (nichtöffentlich)

3	Anlage Beschlussv. - Bewerbungsanschreiben von Fr. Henning (Nr. 2) (nichtöffentlich)
4	Anlage Beschlussv. - Bewerbungsanschreiben von Fr. Wagner (Nr. 3) (nichtöffentlich)